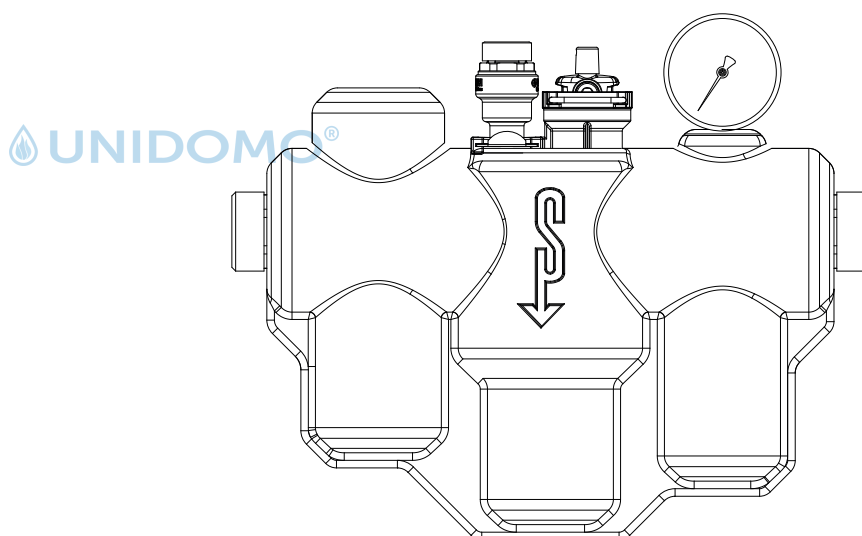




INSTALLATION INSTALLATIE INSTALACJA INSTALACE МОНТАЖ

Sole-Füllleinheit | Brine filling unit | Unité de remplissage d'eau glycolée | Brinevuleenheid | Jednostkę napełniającą solankę
Plnicí jednotka pro nemrznoucí směs | Единица заполнения рассола

» WPSF





Web: www.unidomo.de

Telefon: 04621- 30 60 89 0

Mail: info@unidomo.com

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8:00-17:00 Uhr

VIESSMANN



 **Vaillant**

WOLF

 **JUNKERS**  **BOSCH**

 **remeha**

 **DAIKIN**

ROTEX
a member of DAIKIN group



-  Individuelle Beratung
-  Kostenloser Versand
-  Hochwertige Produkte

-  Komplettpakete
-  Über 15 Jahre Erfahrung
-  Markenhersteller



INSTALLATION

1.	Allgemeine Hinweise	2
1.1	Andere Markierungen in dieser Dokumentation	2
1.2	Maßeinheiten	2
2.	Sicherheit	2
2.1	Allgemeine Sicherheitshinweise	2
2.2	Vorschriften, Normen und Bestimmungen	2
2.3	Bestimmungsgemäße Verwendung	2
3.	Produktbeschreibung	3
3.1	Lieferumfang	3
4.	Montage	3
4.1	Wärmequellenanlage befüllen	3
4.2	Sieb entfernen	3
5.	Wartung	4
6.	Technische Daten	4
6.1	Maße und Anschlüsse	4
6.2	Druckverlust-Diagramm	4
6.3	Datentabelle	4

KUNDENDIENST UND GARANTIE

UMWELT UND RECYCLING

INSTALLATION

1. Allgemeine Hinweise

Das Kapitel „Installation“ richtet sich an den Fachhandwerker.

1.1 Andere Markierungen in dieser Dokumentation



Hinweis

Allgemeine Hinweise werden mit dem nebenstehenden Symbol gekennzeichnet.

► Lesen Sie die Hinweistexte sorgfältig durch.

Symbol	Bedeutung
	Sachschaden (Geräte-, Folge-, Umweltschaden)
	Geräteentsorgung

► Dieses Symbol zeigt Ihnen, dass Sie etwas tun müssen. Die erforderlichen Handlungen werden Schritt für Schritt beschrieben.



1.2 Maßeinheiten



Hinweis

Wenn nicht anders angegeben, sind alle Maße in Millimeter.

2. Sicherheit

Die Installation, Inbetriebnahme sowie Wartung und Reparatur des Gerätes darf nur von einem Fachhandwerker durchgeführt werden.

2.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

Wir gewährleisten eine einwandfreie Funktion und Betriebssicherheit nur, wenn das für das Gerät bestimmte Original-Zubehör und die originalen Ersatzteile verwendet werden.

2.2 Vorschriften, Normen und Bestimmungen



Hinweis

Beachten Sie alle nationalen und regionalen Vorschriften und Bestimmungen.

2.3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Sole-Füllereinheit ist ein Kombinationsventil mit Sicherheitsventil, Schnellentlüfter und Manometer zum Füllen und Filtrieren von Soleflüssigkeiten.

Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Zum bestimmungsgemäßen Ge-

brauch gehört auch das Beachten dieser Anleitung sowie der Anleitungen für eingesetztes Zubehör.

3. Produktbeschreibung

3.1 Lieferumfang

Mit der Sole-Füllereinheit werden geliefert:

- Sicherheitsventil
- Hakenschlüssel

4. Montage

Montieren Sie die Sole-Füllereinheit in die Wärmequellenanlage für die Sole | Wasser-Wärmepumpe.

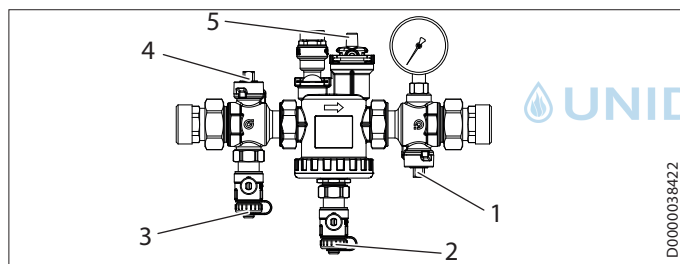
- ▶ Achten Sie auf die Durchflussrichtung (siehe Kapitel „Technische Daten / Maße und Anschlüsse“).



Sachschaden

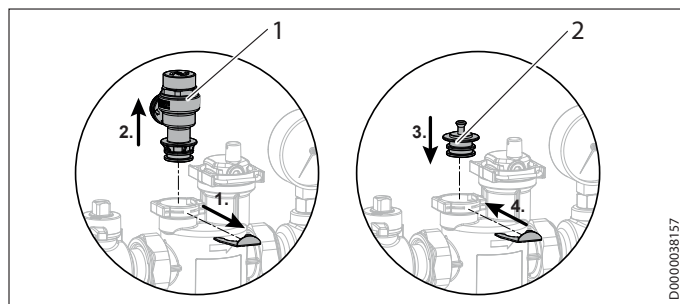
Montieren Sie Sole-Füllereinheit waagrecht und spannungsfrei ein.

4.1 Wärmequellenanlage befüllen



- 1 Absperrventil Wärmepumpen Vorlauf
- 2 Befüllung
- 3 Entleerung
- 4 Absperrventil Wärmequellen Vorlauf
- 5 Schnellentlüfter

- ▶ Schließen Sie das Absperrventil am Wärmequellen Vorlauf.
- ▶ Öffnen Sie das Absperrventil am Wärmepumpen Vorlauf.
- ▶ Schließen Sie die Vorlaufleitung des Wärmeträgers an die Befüllung an.
- ▶ Schließen Sie die Rücklaufleitung des Wärmeträgers an die Entleerung an.
- ▶ Führen Sie eine Druckprüfung durch. Entfernen Sie zur hierzu das Sicherheitsventil und setzen Sie den mitgelieferten Stopfen ein.



- 1 Sicherheitsventil
- 2 Stopfen

- ▶ Achten Sie auf Dichtheit.
- ▶ Befüllen Sie die Wärmequellenanlage auf den gewünschten Betriebsdruck. Beachten Sie hierbei den Maximalen Betriebsdruck (siehe Kapitel „Technische Daten / Datentabelle“)
- ▶ Schließen Sie das Absperrventil am Wärmepumpen Vorlauf.
- ▶ Entfernen Sie den Stopfen und montieren Sie das Sicherheitsventil.
- ▶ Entlüften Sie die Wärmequellenanlage.
- ▶ Schließen den Schnellentlüfter nach dem Entlüften.

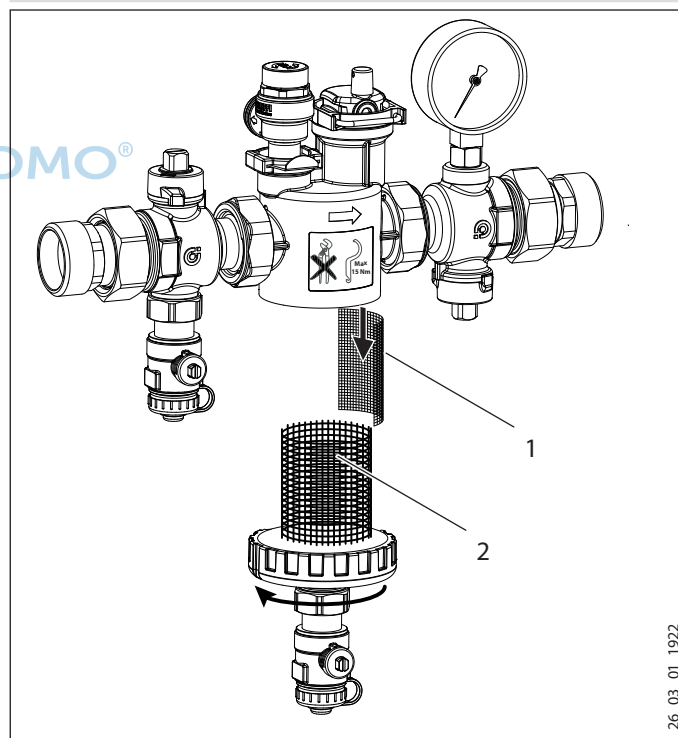
4.2 Sieb entfernen

Bei einem hohen Druckverlust in die Wärmequellenanlage können Sie das Sieb in der Filterkammer der Sole-Füllereinheit entfernen (siehe Kapitel „Technische Daten / Druckverlust-Diagramm“).



Sachschaden

Verwenden Sie zum Öffnen und Schließen der Filterkammer nur den mitgelieferten Hakenschlüssel.



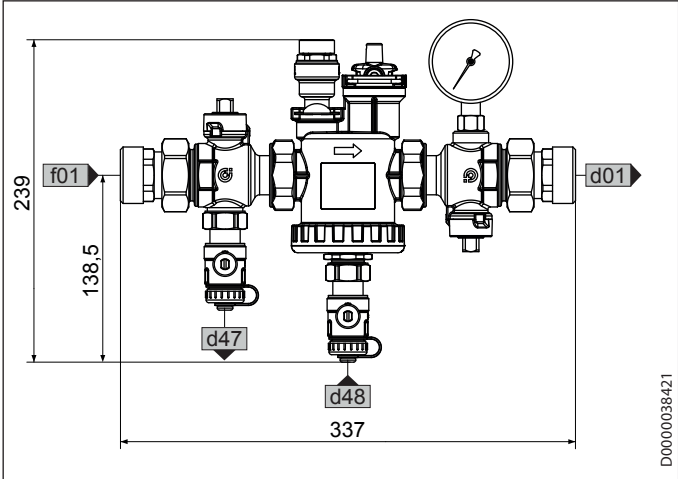
- 1 Sieb
 - 2 Filterpatrone
- ▶ Öffnen Sie die Filterkammer. Nehmen Sie die Filterpatrone heraus.
 - ▶ Entfernen Sie das Sieb am Wärmepumpen Vorlauf.
 - ▶ Setzen Sie die Filterpatrone wieder ein. Schließen Sie die Filterkammer.
 - ▶ Ziehen Sie den Deckel mit einem Drehmoment von 15 Nm fest.
 - ▶ Öffnen Sie die Absperrventile am Wärmequellen Vorlauf und Wärmepumpen Vorlauf.
 - ▶ Entlüften Sie die Wärmequellenanlage.
 - ▶ Schließen den Schnellentlüfter nach dem Entlüften.

5. Wartung

Reinigen Sie nach Bedarf die Filterpatrone.

6. Technische Daten

6.1 Maße und Anschlüsse



		WPSF
f01	Wärmequelle Vorlauf	G 1 1/4 A
d01	Wärmepumpen Vorlauf	G 1 1/4 A
d47	Entleerung	
d48	Befüllung	



6.3 Datentabelle

		WPSF
		233307

Einsatzgrenzen		
Ansprechdruck Sicherheitsventil	MPa	0,3
Einsatzgrenze Wärmequelle min.	°C	-5
Einsatzgrenze Wärmequelle max.	°C	40

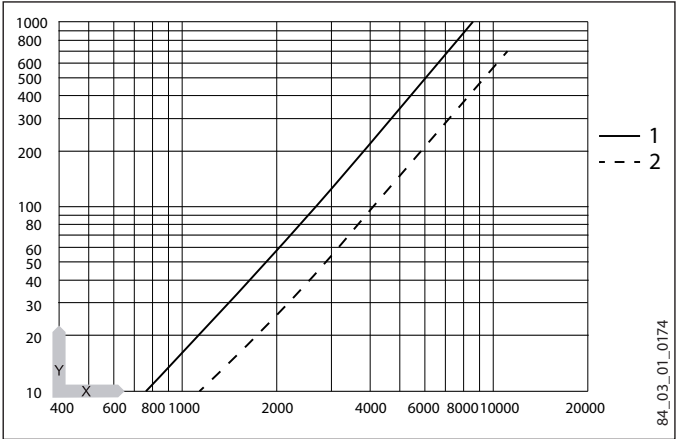
Dimensionen		
Höhe	mm	239
Breite	mm	337

Gewichte		
Gewicht	kg	3,2

Anschlüsse		
Anschluss wärmequellenseitig		G 1 1/4 A

Werte		
Max. Betriebsdruck	MPa	0,6
Kvs-Wert mit Filter	m³/h	8,55
Kvs-Wert ohne Filter	m³/h	13,22

6.2 Druckverlust-Diagramm



- Y Druckverlust [hPa]
- X Volumenstrom [l/h]
- 1 Druckverlust mit Filterpatrone und Sieb
- 2 Druckverlust mit Filterpatrone





Erreichbarkeit

Sollte einmal eine Störung an einem unserer Produkte auftreten, stehen wir Ihnen natürlich mit Rat und Tat zur Seite.

Rufen Sie uns an:
05531 702-111

oder schreiben Sie uns:
Stiebel Eltron GmbH & Co. KG
- Kundendienst -
Fürstenberger Straße 77, 37603 Holzminden
E-Mail: kundendienst@stiebel-eltron.de
Fax: 05531 702-95890

Weitere Anschriften sind auf der letzten Seite aufgeführt.

Unseren Kundendienst erreichen Sie telefonisch rund um die Uhr, auch an Samstagen und Sonntagen sowie an Feiertagen. Kundendienstesätze erfolgen während unserer Geschäftszeiten (von 7.30 bis 16.30 Uhr, freitags bis 14.00 Uhr). Als Sonderservice bieten wir Kundendienstesätze bis 22 Uhr. Für diesen Sonderservice sowie Kundendienstesätze an Sams-, Sonn- und Feiertagen werden höhere Preise berechnet.

Garantiebedingungen

Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen von uns gegenüber dem Endkunden. Sie treten neben die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche des Kunden. Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche gegenüber den sonstigen Vertragspartnern sind nicht berührt.

Diese Garantiebedingungen gelten nur für solche Geräte, die vom Endkunden in der Bundesrepublik Deutschland als Neugeräte erworben werden. Ein Garantievertrag kommt nicht zustande, soweit der Endkunde ein gebrauchtes Gerät oder ein neues Gerät seinerseits von einem anderen Endkunden erwirbt.

Inhalt und Umfang der Garantie

Die Garantieleistung wird erbracht, wenn an unseren Geräten ein Herstellungs- und/oder Materialfehler innerhalb der Garantiedauer auftritt. Die Garantie umfasst jedoch keine Leistungen für solche Geräte, an denen Fehler, Schäden oder Mängel aufgrund von Verkalkung, chemischer oder elektrochemischer Einwirkung, fehlerhafter Aufstellung bzw. Installation sowie unsachgemäßer Einregulierung, Bedienung oder unsachgemäßer Inanspruchnahme bzw. Verwendung auftreten. Ebenso ausgeschlossen sind Leistungen aufgrund mangelhafter oder unterlassener Wartung, Witterungseinflüssen oder sonstigen Naturerscheinungen.

Die Garantie erlischt, wenn am Gerät Reparaturen, Eingriffe oder Abänderungen durch nicht von uns autorisierte Personen vorgenommen wurden.

Die Garantieleistung umfasst die sorgfältige Prüfung des Gerätes, wobei zunächst ermittelt wird, ob ein Garantieanspruch besteht. Im Garantiefall entscheiden allein wir, auf welche Art der Fehler behoben wird. Es steht uns frei, eine Reparatur des Gerätes ausführen zu lassen oder selbst auszuführen. Etwaige ausgewechselte Teile werden unser Eigentum.

Für die Dauer und Reichweite der Garantie übernehmen wir sämtliche Material- und Montagekosten.

Soweit der Kunde wegen des Garantiefalles aufgrund gesetzlicher Gewährleistungsansprüche gegen andere Vertragspartner Leistungen erhalten hat, entfällt eine Leistungspflicht von uns.

Soweit eine Garantieleistung erbracht wird, übernehmen wir keine Haftung für die Beschädigung eines Gerätes durch Diebstahl, Feuer, Aufruhr oder ähnliche Ursachen.

Über die vorstehend zugesagten Garantieleistungen hinausgehend kann der Endkunde nach dieser Garantie keine Ansprüche wegen mittelbarer Schäden oder Folgeschäden, die durch das Gerät verursacht werden, insbesondere auf Ersatz außerhalb des Gerätes entstandener Schäden, geltend machen. Gesetzliche Ansprüche des Kunden uns gegenüber oder gegenüber Dritten bleiben unberührt.

Garantiedauer

Für im privaten Haushalt eingesetzte Geräte beträgt die Garantiedauer 24 Monate; im übrigen (zum Beispiel bei einem Einsatz der Geräte in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben) beträgt die Garantiedauer 12 Monate.

Die Garantiedauer beginnt für jedes Gerät mit der Übergabe des Gerätes an den Kunden, der das Gerät zum ersten Mal einsetzt.

Garantieleistungen führen nicht zu einer Verlängerung der Garantiedauer. Durch die erbrachte Garantieleistung wird keine neue Garantiedauer in Gang gesetzt. Dies gilt für alle erbrachten Garantieleistungen, insbesondere für etwaig eingebaute Ersatzteile oder für die Ersatzlieferung eines neuen Gerätes.

Inanspruchnahme der Garantie

Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiedauer, innerhalb von zwei Wochen, nachdem der Mangel erkannt wurde, bei uns anzumelden. Dabei müssen Angaben zum Fehler, zum Gerät und zum Zeitpunkt der Feststellung gemacht werden. Als Garantienachweis ist die Rechnung oder ein sonstiger datierter Kaufnachweis beizufügen. Fehlen die vorgenannten Angaben oder Unterlagen, besteht kein Garantieanspruch.

Garantie für in Deutschland erworbene, jedoch außerhalb Deutschlands eingesetzte Geräte

Wir sind nicht verpflichtet, Garantieleistungen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland zu erbringen. Bei Störungen eines im Ausland eingesetzten Gerätes ist dieses gegebenenfalls auf Gefahr und Kosten des Kunden an den Kundendienst in Deutschland zu senden. Die Rücksendung erfolgt ebenfalls auf Gefahr und Kosten des Kunden. Etwaige gesetzliche Ansprüche des Kunden uns gegenüber oder gegenüber Dritten bleiben auch in diesem Fall unberührt.

Außerhalb Deutschlands erworbene Geräte

Für außerhalb Deutschlands erworbene Geräte gilt diese Garantie nicht. Es gelten die jeweiligen gesetzlichen Vorschriften und gegebenenfalls die Lieferbedingungen der Ländergesellschaft bzw. des Importeurs.

Entsorgung von Transport- und Verkaufsverpackungsmaterial

Damit Ihr Gerät unbeschädigt bei Ihnen ankommt, haben wir es sorgfältig verpackt. Bitte helfen Sie, die Umwelt zu schützen, und entsorgen Sie das Verpackungsmaterial des Gerätes sachgerecht. Wir beteiligen uns gemeinsam mit dem Großhandel und dem Fachhandwerk / Fachhandel in Deutschland an einem wirksamen Rücknahme- und Entsorgungskonzept für die umweltschonende Aufarbeitung der Verpackungen.

Überlassen Sie die Transportverpackung dem Fachhandwerker beziehungsweise dem Fachhandel.

Entsorgen Sie Verkaufsverpackungen über eines der Dualen Systeme in Deutschland.

Entsorgung von Altgeräten in Deutschland



Geräteentsorgung

Die mit diesem Symbol gekennzeichneten Geräte dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Als Hersteller sorgen wir im Rahmen der Produktverantwortung für eine umweltgerechte Behandlung und Verwertung der Altgeräte. Weitere Informationen zur Sammlung und Entsorgung erhalten Sie über Ihre Kommune oder Ihren Fachhandwerker / Fachhändler.

Bereits bei der Entwicklung neuer Geräte achten wir auf eine hohe Recyclingfähigkeit der Materialien.



Über das Rücknahmesystem werden hohe Recyclingquoten der Materialien erreicht, um Deponien und die Umwelt zu entlasten. Damit leisten wir gemeinsam einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz.

Entsorgung außerhalb Deutschlands

Entsorgen Sie dieses Gerät fach- und sachgerecht nach den örtlich geltenden Vorschriften und Gesetzen.

INSTALLATION

1.	General information	2
1.1	Other symbols in this documentation	2
1.2	Units of measurement	2
2.	Safety	2
2.1	General safety instructions	2
2.2	Instructions, standards and regulations	2
2.3	Intended use	2
3.	Product description	3
3.1	Standard delivery	3
4.	Installation	3
4.1	Charging the heat source system	3
4.2	Removing the strainer	3
5.	Maintenance	3
6.	Specification	4
6.1	Dimensions and connections	4
6.2	Pressure drop diagram	4
6.3	Data table	4

GUARANTEE

ENVIRONMENT AND RECYCLING

INSTALLATION

1. General information

The chapter "Installation" is intended for qualified contractors.

1.1 Other symbols in this documentation

 **Note**
General information is identified by the symbol shown on the left.
► Read these texts carefully.

Symbol	Meaning
	Material losses (appliance and consequential losses, environmental pollution)
	Appliance disposal

► This symbol indicates that you have to do something. The action you need to take is described step by step.

1.2 Units of measurement

 **Note**
All measurements are given in mm unless stated otherwise.

2. Safety

Only a qualified contractor should carry out installation, commissioning, maintenance and repair of the appliance.

2.1 General safety instructions

We guarantee trouble-free function and operational reliability only if original accessories and spare parts intended for the appliance are used.

2.2 Instructions, standards and regulations

 **Note**
Observe all applicable national and regional regulations and instructions.

2.3 Intended use

The brine charging unit is a multi-function valve with safety valve, quick-action air vent valve and pressure gauge for filling and filtering brine-based fluids.

Any other use beyond that described shall be deemed inappropriate. Observation of these instructions and of instructions for any accessories used is also part of the correct use of this appliance.

3. Product description

3.1 Standard delivery

The brine charging unit is delivered with the following:

- Safety valve
- Hook wrench

4. Installation

Install the brine charging unit into the heat source system for a brine | water heat pump.

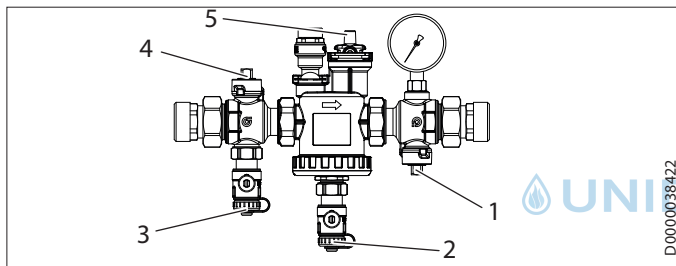
- Observe the flow direction (see chapter "Specification / Dimensions and connections").



Material losses

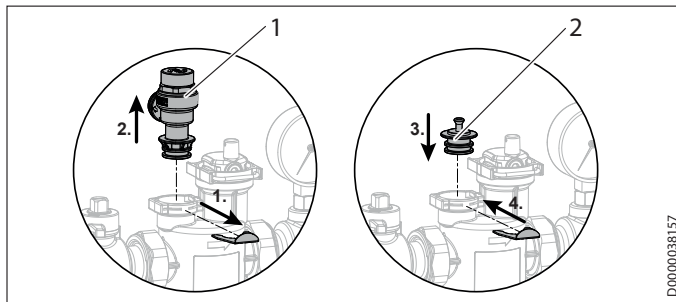
Mount the brine charging unit horizontally aligned and free of stress.

4.1 Charging the heat source system



- 1 Shut-off valve, heat pump flow
- 2 Filling
- 3 Drain
- 4 Shut-off valve, heat source flow
- 5 Quick-action air vent valve

- Close the shut-off valve in the heat source flow.
- Open the shut-off valve in the heat pump flow.
- Connect the refrigerant flow line to the charging side of the unit.
- Connect the refrigerant return line to the draining side of the unit.
- Carry out a pressure test. For this, remove the safety valve and insert the plug supplied.



- 1 Safety valve
- 2 Plug

- Check for tightness.
- Charge the heat source system to the required operating pressure. For this, observe the maximum operating pressure (see chapter "Specification / Data table").

- Close the shut-off valve in the heat pump flow.
- Remove the plug and refit the safety valve.
- Vent the heat source system.
- After venting, close the quick-action air vent valve.

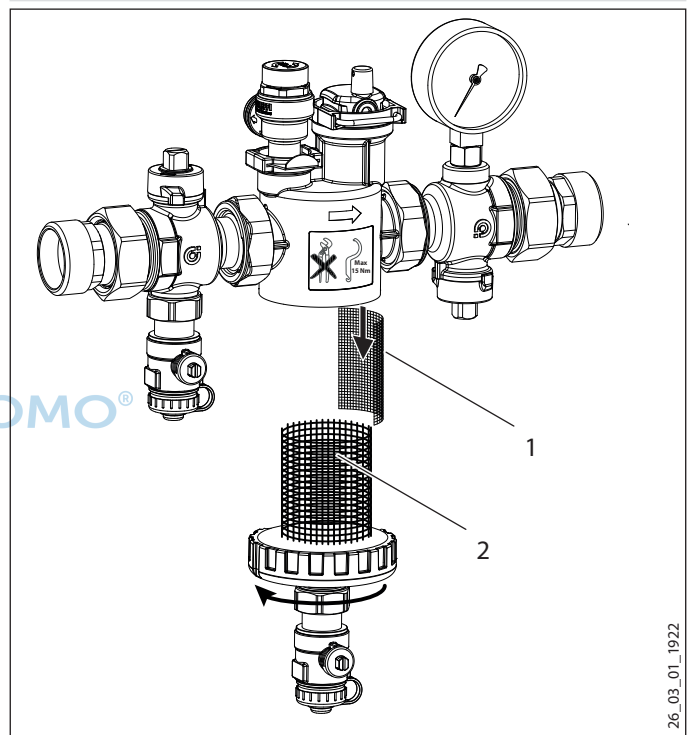
4.2 Removing the strainer

If there is a high pressure drop into the heat source system you can remove the strainer in the filter chamber of the brine charging unit (see chapter "Specification / Pressure drop diagram").



Material losses

For opening and closing the filter chamber, use exclusively the hook wrench supplied.



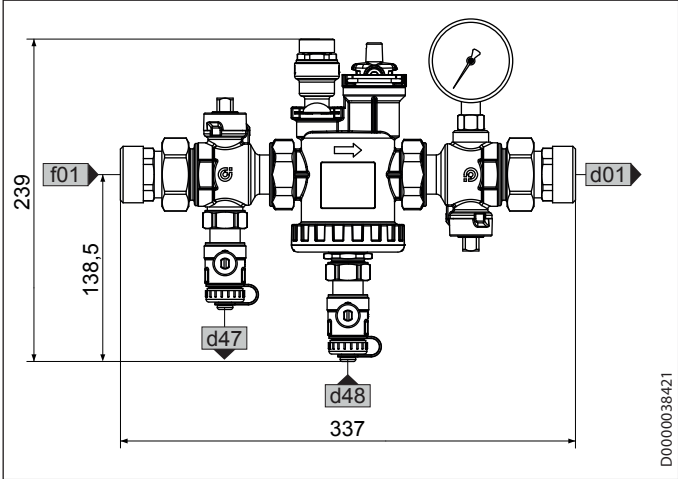
- 1 Strainer
 - 2 Filter cartridge
- Open the filter chamber. Remove the filter cartridge.
 - Remove the strainer from the heat pump flow.
 - Re-insert the filter cartridge. Close the filter chamber.
 - Tighten the cover with a torque of 15 Nm.
 - Open the shut-off valves in the heat source flow and the heat pump flow.
 - Vent the heat source system.
 - After venting, close the quick-action air vent valve.

5. Maintenance

Clean the filter cartridge if required.

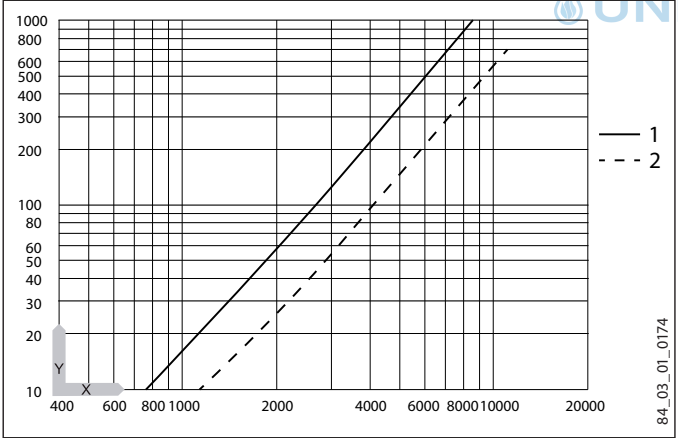
6. Specification

6.1 Dimensions and connections



			WPSF
f01	Heat source flow		G 1 1/4 A
d01	Heat pump flow		G 1 1/4 A
d47	Drain		
d48	Filling		

6.2 Pressure drop diagram



- Y Pressure drop [hPa]
X Flow rate [l/h]
1 Pressure drop with filter cartridge and strainer
2 Pressure drop with filter cartridge

6.3 Data table

		WPSF
		233307

Application limits		
Safety valve response pressure	MPa	0.3
Min. application limit, heat source	°C	-5
Max. application limit, heat source	°C	40

Dimensions		
Height	mm	239
Width	mm	337

Weights		
Weight	kg	3.2

Connections		
Connection on the heat source side		G 1 1/4 A

Values		
Max. operating pressure	MPa	0.6
Flow capacity with filter	m ³ /h	8.55
Flow capacity without filter	m ³ /h	13.22

Warranty

The warranty conditions of our German companies do not apply to appliances acquired outside of Germany. In countries where our subsidiaries sell our products, it is increasingly the case that warranties can only be issued by those subsidiaries. Such warranties are only granted if the subsidiary has issued its own terms of warranty. No other warranty will be granted.

We shall not provide any warranty for appliances acquired in countries where we have no subsidiary to sell our products. This will not affect warranties issued by any importers.

Environment and recycling

We would ask you to help protect the environment. After use, dispose of the various materials in accordance with national regulations.





INSTALLATION

1.	Remarques générales	2
1.1	Autres symboles utilisés dans cette documentation	2
1.2	Unités de mesure	2
2.	Sécurité	2
2.1	Consignes de sécurité générales	2
2.2	Prescriptions, normes et directives	2
2.3	Utilisation conforme	2
3.	Description du produit	3
3.1	Fournitures	3
4.	Montage	3
4.1	Remplissage du circuit primaire	3
4.2	Retrait du filtre	3
5.	Maintenance	4
6.	Données techniques	4
6.1	Cotes et raccordements	4
6.2	Diagramme de perte de charge	4
6.3	Tableau de données	4

GARANTIE

ENVIRONNEMENT ET RECYCLAGE

INSTALLATION

1. Remarques générales

Le chapitre « Installation » s'adresse aux installateurs.

1.1 Autres symboles utilisés dans cette documentation



Remarque

Le symbole ci-contre caractérise des remarques générales.

► Lisez attentivement les remarques.

Symbole	Signification
	Dommages matériels (dommages causés à l'appareil, dommages indirects et pollution de l'environnement)
	Recyclage de l'appareil

► Ce symbole signale une action à entreprendre. Les actions nécessaires sont décrites pas-à-pas.



1.2 Unités de mesure



Remarque

Sauf indication contraire, toutes les cotes sont indiquées en millimètres.

2. Sécurité

L'installation, la mise en service, la maintenance et les réparations de cet équipement ne doivent être effectuées que par un installateur qualifié.

2.1 Consignes de sécurité générales

Nous ne garantissons le bon fonctionnement et la sécurité de l'appareil que si les accessoires et pièces de rechange d'origine sont utilisés.

2.2 Prescriptions, normes et directives



Remarque

Respectez la législation et les prescriptions nationales et locales en vigueur.

2.3 Utilisation conforme

L'unité de remplissage d'eau glycolée est constituée d'une vanne combinée avec soupape de sécurité, d'un purgeur automatique et d'un manomètre pour le remplissage et la filtration de solutions glycolées.

Tout autre emploi est considéré comme non-conforme. Une utilisation conforme de l'appareil implique le respect de cette notice et de celles relatives aux accessoires utilisés.

3. Description du produit

3.1 Fournitures

Sont fournies avec cette unité de remplissage d'eau glycolée :

- Une soupape de sécurité
- une clé à ergot

4. Montage

Montez l'unité de remplissage d'eau glycolée au niveau du circuit primaire dédiée à la pompe à chaleur eau glycolée | eau.

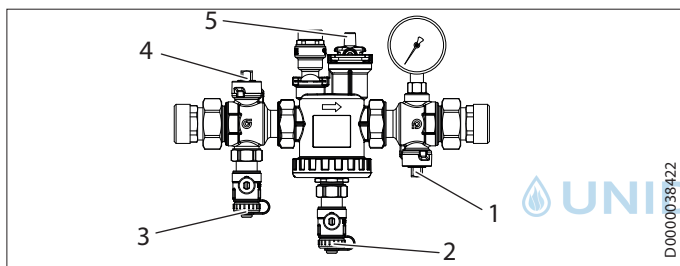
- Respectez le sens d'écoulement (voir le chapitre « Données techniques / Cotes et raccordements »).



Dommages matériels

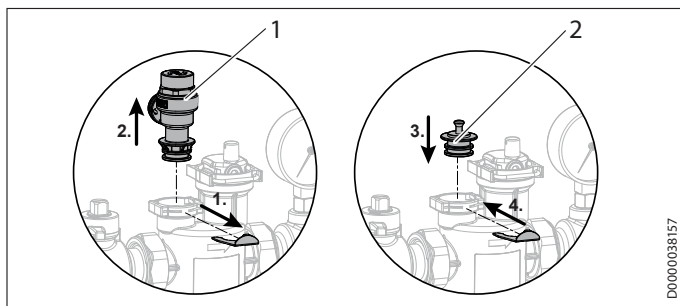
Installez l'unité de remplissage d'eau glycolée à l'horizontale et hors tension.

4.1 Remplissage du circuit primaire



- 1 Vanne d'arrêt départ de la pompe à chaleur
- 2 Remplissage
- 3 Vidange
- 4 Vanne d'arrêt départ circuit primaire
- 5 Purgeur automatique

- Raccordez la vanne d'arrêt au départ du circuit primaire (départ capteur).
- Ouvrez la vanne d'arrêt à l'entrée de la pompe à chaleur.
- Raccordez la conduite de départ du fluide caloporteur au remplissage.
- Raccordez la conduite de retour du fluide caloporteur à la vidange.
- Effectuez un contrôle de la pression. Retirez à cet effet la soupape de sécurité et utilisez le bouchon fourni.



- 1 Une soupape de sécurité
- 2 Bouchon

- Veillez à obtenir une bonne étanchéité.

- Amenez le circuit primaire à la pression de service voulue. Tenez compte à cet effet de la pression de service maximale (voir le chapitre « Données techniques / Tableau de données »).
- Fermez la vanne d'arrêt à l'entrée de la pompe à chaleur.
- Retirez le bouchon et mettez en place la soupape de sécurité.
- Procédez à la purge du circuit primaire.
- Fermez le purgeur automatique une fois la purge terminée.

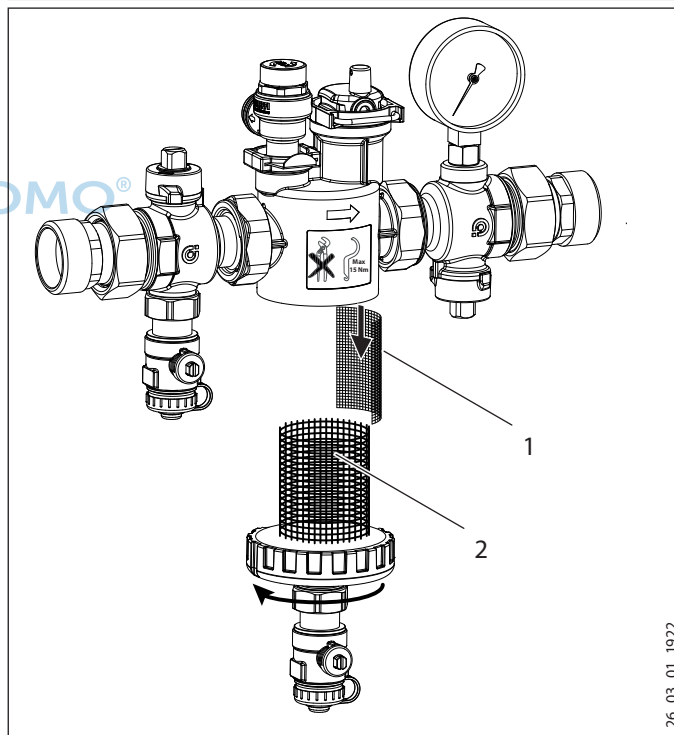
4.2 Retrait du filtre

En cas de fortes pertes de charge au niveau du circuit primaire, le filtre peut être retiré de son compartiment situé dans l'unité de remplissage d'eau glycolée (voir le chapitre « Données techniques / diagramme de la perte de charge »).



Dommages matériels

Pour ouvrir et fermer le compartiment du filtre, utilisez uniquement la clé à ergot fournie.



- 1 Filtre
- 2 Cartouche filtrante

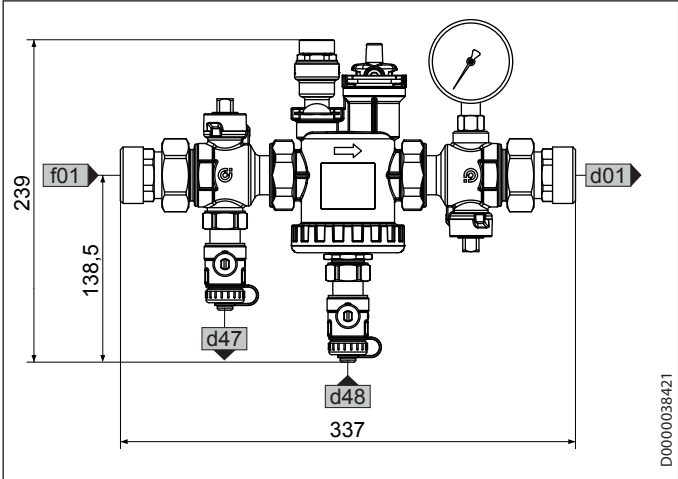
- Ouvrez le compartiment du filtre. Enlevez-en la cartouche filtrante.
- Ôtez le filtre à l'entrée de la pompe à chaleur.
- Remettez en place la cartouche filtrante. Fermez le compartiment du filtre.
- Verrouillez le couvercle avec un couple de serrage de 15 Nm.
- Ouvrez les vannes d'arrêt au départ du circuit primaire et à l'entrée de la pompe à chaleur.
- Procédez à la purge du circuit primaire.
- Fermez le purgeur automatique une fois la purge terminée.

5. Maintenance

Si nécessaire, nettoyez la cartouche filtrante.

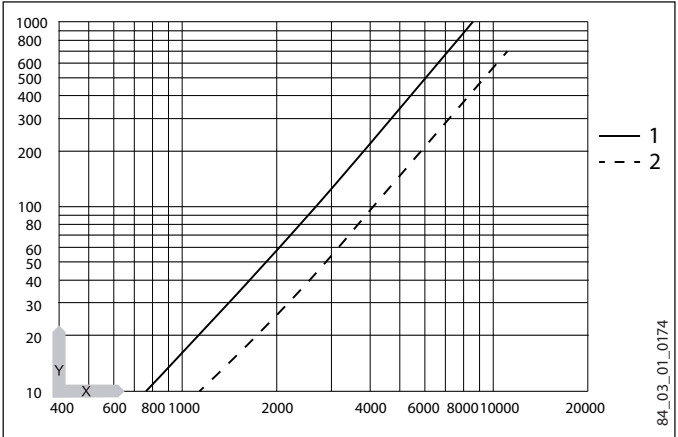
6. Données techniques

6.1 Cotes et raccords



		WPSF
f01	Source de chaleur départ	G 1 1/4 A
d01	Départ de la pompe à chaleur	G 1 1/4 A
d47	Vidange	
d48	Remplissage	

6.2 Diagramme de perte de charge



- Y Perte de charge [hPa]
X Débit volumique [l/h]
1 Perte de charge avec cartouche filtrante et filtre
2 Perte de charge avec cartouche filtrante

6.3 Tableau de données

		WPSF
		233307
Limites d'utilisation		
Pression de déclenchement de la soupape de sécurité	MPa	0,3
Limite d'utilisation mini source primaire	°C	-5
Limite d'utilisation maxi source primaire	°C	40
Dimensions		
Hauteur	mm	239
Largeur	mm	337
Poids		
Poids	kg	3,2
Raccords		
Raccordement côté source primaire		G 1 1/4 A
Valeurs		
Pression de service maximale	MPa	0,6
Coefficient Kvs avec filtre	m³/h	8,55
Coefficient Kvs sans filtre	m³/h	13,22

Garantie

Les conditions de garantie de nos sociétés allemandes ne s'appliquent pas aux appareils achetés hors d'Allemagne. Au contraire, c'est la filiale chargée de la distribution de nos produits dans le pays qui est seule habilitée à accorder une garantie. Une telle garantie ne pourra cependant être accordée que si la filiale a publié ses propres conditions de garantie. Il ne sera accordé aucune garantie par ailleurs.

Nous n'accordons aucune garantie pour les appareils achetés dans des pays où aucune filiale de notre société ne distribue nos produits. D'éventuelles garanties accordées par l'importateur restent inchangées.

Environnement et recyclage

Merci de contribuer à la préservation de notre environnement. Après usage, procédez à l'élimination de des matériaux conformément à la réglementation nationale.





INSTALLATIE

1.	Algemene aanwijzingen	2
1.1	Andere aandachtspunten in deze documentatie	2
1.2	Maateenheden	2
2.	Veiligheid	2
2.1	Algemene veiligheidsaanwijzingen	2
2.2	Voorschriften, normen en bepalingen	2
2.3	Voorgeschreven gebruik	2
3.	Productbeschrijving	3
3.1	Leveringsomvang	3
4.	Montage	3
4.1	Warmtebroninstallatie vullen	3
4.2	Zeef verwijderen	3
5.	Onderhoud	3
6.	Technische gegevens	4
6.1	Afmetingen en aansluitingen	4
6.2	Grafiek drukverlies	4
6.3	Gegevenstabel	4

GARANTIE

MILIEU EN RECYCLING

INSTALLATIE

1. Algemene aanwijzingen

Het hoofdstuk "Installatie" is bestemd voor de installateur.

1.1 Andere aandachtspunten in deze documentatie



Info

Algemene aanwijzingen worden aangeduid met het symbool dat hiernaast staat.

► Lees de aanwijzingsteksten grondig door.

Symbool	Betekenis
	Materiële schade (toestel-, gevolg-, milieuschade)
	Het toestel afdanken

► Dit symbool geeft aan dat u iets moet doen. De vereiste handelingen worden stapsgewijs beschreven.



1.2 Maateenheden



Info

Tenzij anders wordt vermeld, worden alle maten in millimeter aangegeven.

2. Veiligheid

Installatie, ingebruikname, evenals onderhoud en reparatie van het toestel mogen alleen door een gekwalificeerde installateur uitgevoerd worden.

2.1 Algemene veiligheidsaanwijzingen

Wij waarborgen de goede werking en de bedrijfszekerheid uitsluitend bij gebruik van originele onderdelen en vervangsonderdelen voor het toestel.

2.2 Voorschriften, normen en bepalingen



Info

Neem alle nationale en regionale voorschriften en bepalingen in acht.

2.3 Voorgeschreven gebruik

De brinevulinrichting is een combinatieventiel met veiligheidsklep, snelontluchter en drukmeter om brinevloeistoffen te vullen en te filteren.

Elk ander gebruik geldt niet als gebruik conform de voorschriften. Tot gebruik conform de voorschriften behoort ook het in acht nemen van deze handleiding evenals de handleidingen voor de gebruikte accessoires.

3. Productbeschrijving

3.1 Leveringsomvang

Bij de brinevulinrichting wordt het volgende geleverd:

- Veiligheidsklep
- Haaksleutel

4. Montage

Monteer de brinevulinrichting in de warmtebroninstallatie voor de brine | water-warmtepomp.

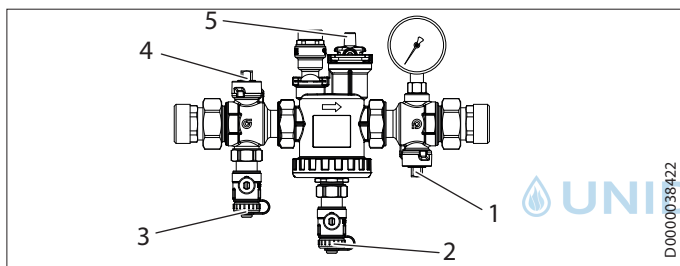
- ▶ Let op de doorstroomrichting (zie hoofdstuk "Technische gegevens/afmetingen en aansluitingen").



Materiële schade

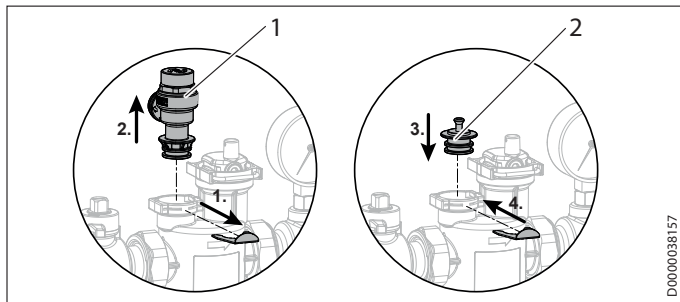
Monteer de brinevulinrichting waterpas en zorg dat deze spanningsvrij is.

4.1 Warmtebroninstallatie vullen



- 1 Afsluitklep warmtepompen aanvoer
- 2 Vulling
- 3 Aftappen
- 4 Afsluitklep warmtebronnen aanvoer
- 5 Snelontluchter

- ▶ Sluit de afsluitklep van de waterbronaanvoer.
- ▶ Sluit de afsluitklep van de warmtepompaanvoer.
- ▶ Sluit de aanvoerleiding van de warmtedrager aan op de vulvoorziening.
- ▶ Sluit de afvoerleiding van de warmtedrager aan op de aftapvoorziening.
- ▶ Voer een druktest uit. Verwijder hiervoor de veiligheidsklep en breng de meegeleverde stop aan.



- 1 Veiligheidsklep
- 2 Stop

- ▶ Let op de dichtheid.
- ▶ Vul de warmtebroninstallatie tot de gewenste bedrijfsdruk. Houd hierbij rekening met de maximale bedrijfsdruk (zie hoofdstuk "Technische gegevens/gegevenstabel").

- ▶ Sluit de afsluitklep van de warmtepompaanvoer.
- ▶ Verwijder de stop en monteer de veiligheidsklep.
- ▶ Ontlucht de warmtebroninstallatie.
- ▶ Sluit de snelontluchter na het ontluchten.

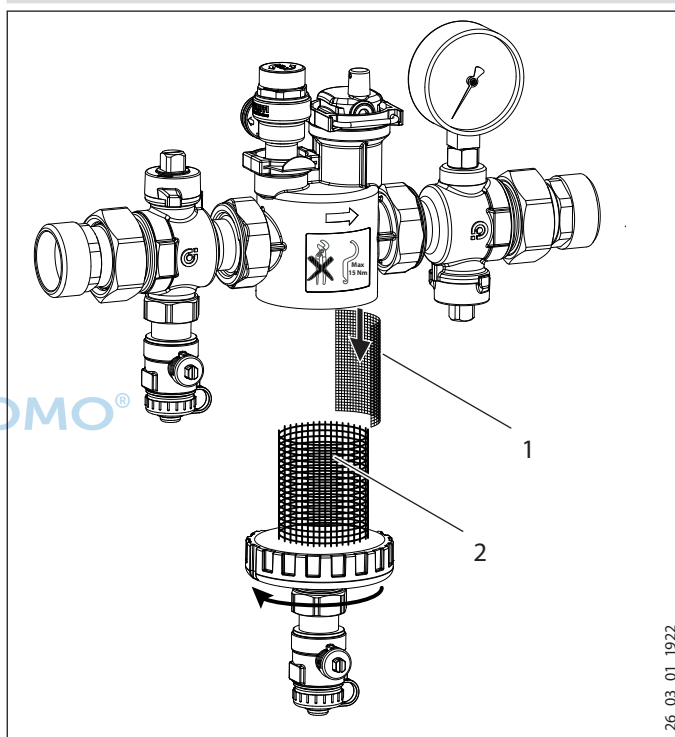
4.2 Zeef verwijderen

Bij een hoog drukverlies in de warmtebroninstallatie kunt u de zeef in de filterkamer van de brinevulinrichting verwijderen (zie hoofdstuk "Technische gegevens/grafiek drukverlies").



Materiële schade

Gebruik alleen de meegeleverde haaksleutel om de filterkamer te openen en te sluiten.



- 1 Zeef
 - 2 Filterpatroon
- ▶ Open de filterkamer. Neem het filterpatroon eruit.
 - ▶ Verwijder de zeef van de warmtepompaanvoer.
 - ▶ Plaats het filterpatroon terug. Sluit de filterkamer.
 - ▶ Zet het deksel met een draaimoment van 15 Nm vast.
 - ▶ Open de afsluitkleppen van de warmtebronaanvoer en de warmtepompaanvoer.
 - ▶ Ontlucht de warmtebroninstallatie.
 - ▶ Sluit de snelontluchter na het ontluchten.

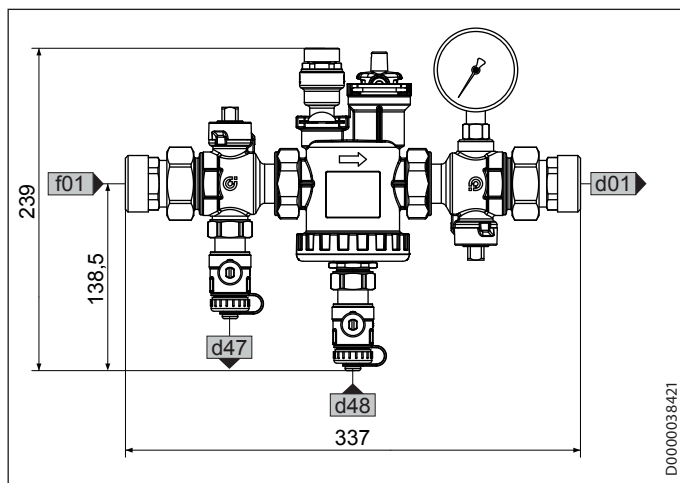
5. Onderhoud

Reinig het filterpatroon, indien nodig.



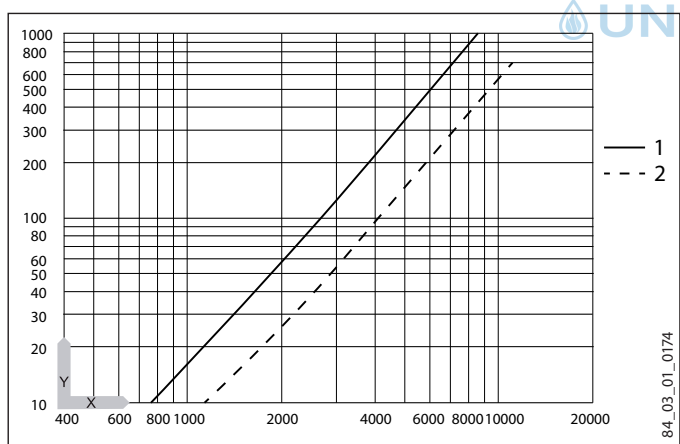
6. Technische gegevens

6.1 Afmetingen en aansluitingen



		WPSF
f01	Warmtebron aanvoer	G 1 1/4 A
d01	Warmtepomp aanvoer	G 1 1/4 A
d47	Aftappen	
d48	Vulling	

6.2 Grafiek drukverlies



- Y Drukverlies [hPa]
X Debiet [l/h]
1 Drukverlies met filterpatroon en zeef
2 Drukverlies met filterpatroon

6.3 Gegevenstabel

		WPSF
		233307

Werkingsgebied

Aanspreekdruk veiligheidsklep	MPa	0,3
Werkingsgebied warmtebron min.	°C	-5
Werkingsgebied warmtebron max.	°C	40

Afmetingen

Hoogte	mm	239
Breedte	mm	337

Gewichten

Gewicht	kg	3,2
---------	----	-----

Aansluitingen

Aansluiting warmtebronzijde		G 1 1/4 A
-----------------------------	--	-----------

Waarden

Max. werkdruk	MPa	0,6
Kvs-waarde met filter	m³/h	8,55
Kvs-waarde zonder filter	m³/h	13,22

Garantie

Voor toestellen die buiten Duitsland zijn gekocht, gelden de garantievoorwaarden van onze Duitse ondernemingen niet. Bovendien kan in landen waar één van onze dochtermaatschappijen verantwoordelijk is voor de verkoop van onze producten, alleen garantie worden verleend door deze dochtermaatschappij. Een dergelijk garantie wordt alleen verstrekt, wanneer de dochtermaatschappij eigen garantievoorwaarden heeft gepubliceerd. In andere situaties wordt er geen garantie verleend.

Voor toestellen die in landen worden gekocht waar wij geen dochtermaatschappijen hebben die onze producten verkopen, verlenen wij geen garantie. Een eventueel door de importeur verzekerde garantie blijft onverminderd van kracht.

Milieu en recycling

Wij verzoeken u ons te helpen ons milieu te beschermen. Doe de materialen na het gebruik weg overeenkomstig de nationale voorschriften.





INSTALACJA

1.	Wskazówki ogólne	2
1.1	Inne oznaczenia stosowane w niniejszej dokumentacji	2
1.2	Jednostki miar	2
2.	Bezpieczeństwo	2
2.1	Ogólne wskazówki dotyczące bezpieczeństwa	2
2.2	Przepisy, normy i regulacje prawne	2
2.3	Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem	2
3.	Opis produktu	3
3.1	Zakres dostawy	3
4.	Montaż	3
4.1	Napełnienie instalacji dolnego źródła	3
4.2	Usunięcie sitka	3
5.	Konserwacja	4
6.	Dane techniczne	4
6.1	Wymiary i przyłącza	4
6.2	Wykres spadku ciśnienia	4
6.3	Tabela danych	4

GWARANCJA

OCHRONA ŚRODOWISKA I RECYCLING

INSTALACJA

1. Wskazówki ogólne

Rozdział „Instalacja” przeznaczony jest dla specjalisty.

1.1 Inne oznaczenia stosowane w niniejszej dokumentacji



Wskazówka

Ogólne wskazówki są oznaczone symbolem umieszczonym obok.

► Należy dokładnie zapoznać się z treścią wskazówek.

Symbol	Znaczenie
	Szkody materialne (uszkodzenie urządzenia, szkody następne, szkody ekologiczne)
	Utylizacja urządzenia

► Ten symbol informuje o konieczności wykonania jakiejś czynności. Wymagane czynności opisane są krok po kroku.



1.2 Jednostki miar



Wskazówka

Jeśli nie określono innych jednostek, wszystkie wymiary podane są w milimetrach.

2. Bezpieczeństwo

Instalacja, uruchomienie, jak również konserwacja i naprawa urządzenia mogą być wykonane wyłącznie przez specjalistę.

2.1 Ogólne wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

Producent zapewnia prawidłowe działanie i bezpieczeństwo eksploatacji tylko w przypadku stosowania oryginalnego wyposażenia dodatkowego przeznaczonego do tego urządzenia oraz oryginalnych części zamiennych.

2.2 Przepisy, normy i regulacje prawne



Wskazówka

Należy przestrzegać wszystkich krajowych i miejscowych przepisów oraz regulacji prawnych.

2.3 Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem

Jednostka napełniająca solankę jest zaworem kombinacyjnym z zaworem bezpieczeństwa, odpowietrznikiem błyskawicznym i manometrem do napełniania i filtrowania solanki.

Inne lub wykraczające poza obowiązujące ustalenia zastosowanie traktowane jest jako niezgodne z przeznaczeniem. Do użytkowania zgodnego z przeznaczeniem należy również przestrzeganie niniejszej instrukcji obsługi oraz instrukcji obsługi użytego wyposażenia dodatkowego.

3. Opis produktu

3.1 Zakres dostawy

Z jednostką napełniającą solankę dostarczany jest:

- Zawór bezpieczeństwa
- klucz hakowy

4. Montaż

Zamontować jednostkę napełniającą solankę w instalacji dolnego źródła dla pompy ciepła typu solanka | woda.

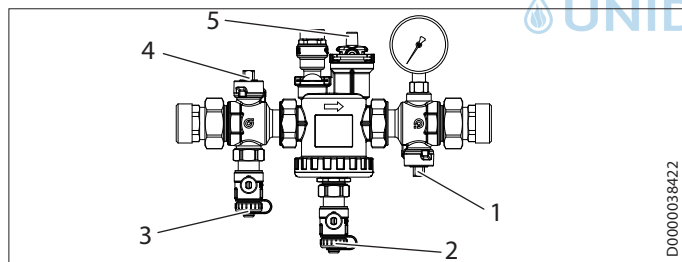
- ▶ Przestrzegać kierunku przepływu (patrz rozdział „Dane techniczne/Wymiary i przyłącza”).



Szkody materialne

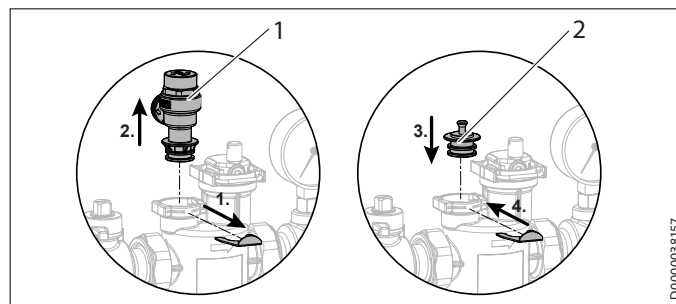
Jednostkę napełniającą solankę zamontować poziomo i bez naprężeń.

4.1 Napełnienie instalacji dolnego źródła



- 1 Zawór odcinający zasilanie pompy ciepła
- 2 Napełnianie
- 3 Spust
- 4 Zawór odcinający zasilanie dolnego źródła
- 5 Odpowietrznik błyskawiczny

- ▶ Zamknąć zawór odcinający w zasilaniu dolnego źródła.
- ▶ Otworzyć zawór odcinający w zasilaniu pomp ciepła.
- ▶ Podłączyć przewód zasilający nośnika ciepła do napełniania.
- ▶ Podłączyć przewód powrotu nośnika ciepła do opróżniania.
- ▶ Przeprowadzić kontrolę szczelności. W tym celu należy usunąć zawór bezpieczeństwa i wsadzić dostarczony korek.



- 1 Zawór bezpieczeństwa
- 2 Korek

- ▶ Zwracać uwagę na szczelność.
- ▶ Napełnić instalację dolnego źródła dożądanego ciśnienia roboczego. Należy przy tym przestrzegać maksymalnego ciśnienia roboczego (patrz rozdział „Dane techniczne/ Tabela danych”).
- ▶ Zamknąć zawór odcinający w przewodzie zasilającym pomp ciepła.
- ▶ Usunąć korek i zamontować zawór bezpieczeństwa.
- ▶ Odpowietrzyć instalację dolnego źródła.
- ▶ Po odpowietrzeniu należy z powrotem zamknąć odpowietrznik błyskawiczny.

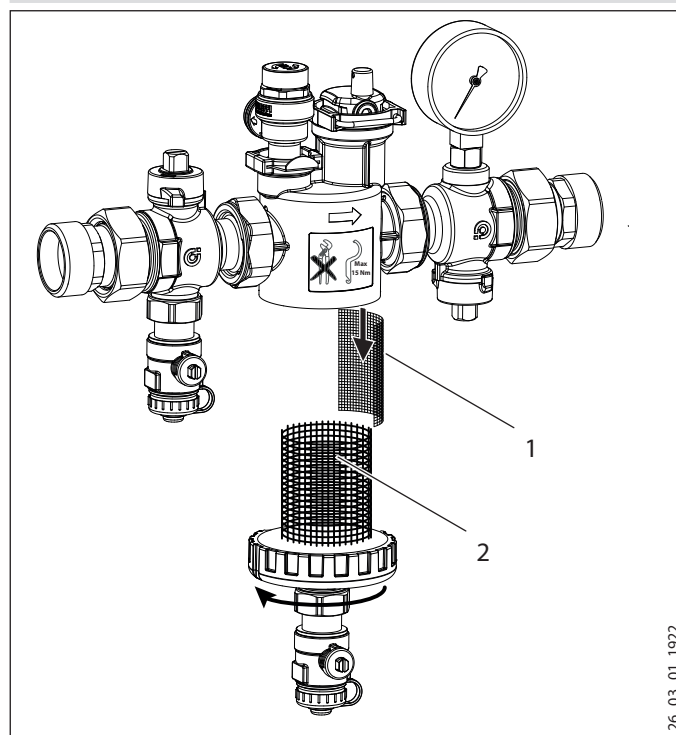
4.2 Usunięcie sitka

W przypadku dużego spadku ciśnienia w instalacji dolnego źródła, możliwe jest usunięcie sitka z komory filtracyjnej jednostki napełniającej solankę (patrz rozdział „Dane techniczne/ Wykres strat ciśnienia”).



Szkody materialne

Do otwierania i zamykania komory filtracyjnej należy używać wyłącznie dostarczonego klucza hakowego.



- 1 Sito
- 2 Wkładka filtra



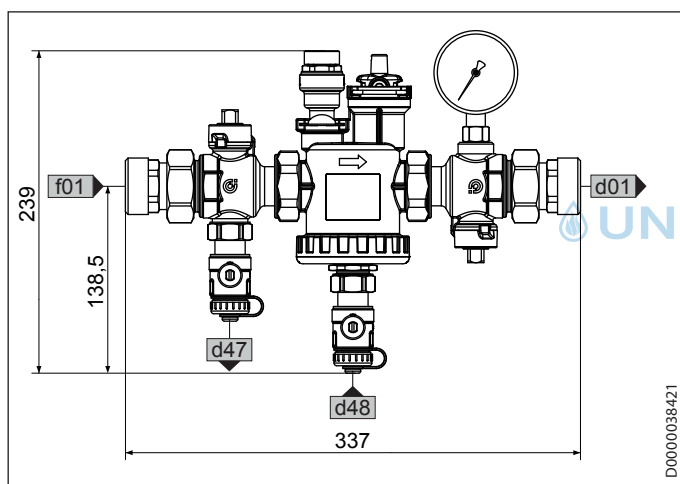
- ▶ Otworzyć komorę filtracyjną. Wyjąć wkładkę filtra.
- ▶ Wyjąć sitko z zasilania pompy ciepła.
- ▶ Włożyć z powrotem wkładkę filtra. Zamknąć komorę filtracyjną.
- ▶ Dokręcić pokrywę przy użyciu momentu obrotowego 15 Nm.
- ▶ Otworzyć zawory odcinające w zasilaniu dolnego źródła i zasilaniu pompy ciepła.
- ▶ Odpowietrzyć instalację dolnego źródła.
- ▶ Po odpowietrzeniu należy z powrotem zamknąć odpowietrznik błyskawiczny.

5. Konserwacja

W razie konieczności wyczyścić wkładkę filtra.

6. Dane techniczne

6.1 Wymiary i przyłącza



		WPSF
f01	Zasilanie dolnego źródła	G 1 1/4 A
d01	Zasilanie pompy ciepła	G 1 1/4 A
d47	Spust	
d48	Napełnianie	

- 1 Straty ciśnienia z wkładką filtra i sitkiem
- 2 Straty ciśnienia z wkładką filtra

6.3 Tabela danych

		WPSF
		233307

Zakres stosowania

Ciśnienie zadziałania zaworu bezpieczeństwa	MPa	0,3
Granica stosowania dolnego źródła min.	°C	-5
Granica stosowania dolnego źródła maks.	°C	40

Wymiary

Wysokość	mm	239
Szerokość	mm	337

Masy

Masa	kg	3,2
------	----	-----

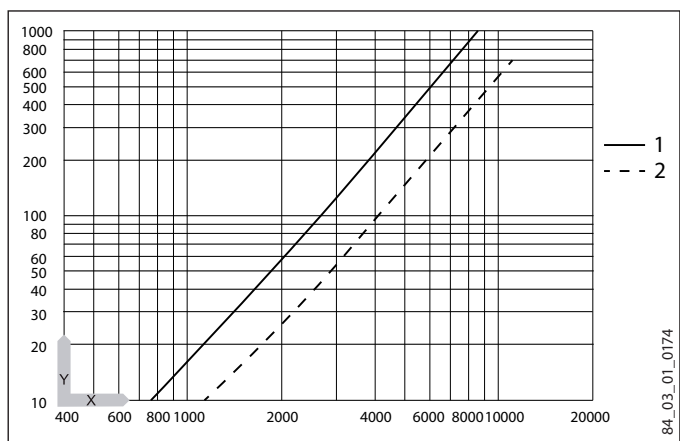
Przyłącza

Przyłącze po stronie dolnego źródła		G 1 1/4 A
-------------------------------------	--	-----------

Parametry

Maks. ciśnienie robocze	MPa	0,6
Wartość Kvs z filtrem	m³/h	8,55
Wartość Kvs bez filtra	m³/h	13,22

6.2 Wykres strat ciśnienia



Y Straty ciśnienia [hPa]
X Strumień przepływu [l/h]

Gwarancja

Urządzeń zakupionych poza granicami Niemiec nie obejmują warunki gwarancji naszych niemieckich spółek. Ponadto w krajach, w których jedna z naszych spółek córek jest dystrybutorem naszych produktów, gwarancji może udzielić wyłącznie ta spółka. Taka gwarancja obowiązuje tylko wówczas, gdy spółka-córka sformułowała własne warunki gwarancji. W innych przypadkach gwarancja nie jest udzielana.

Nie udzielamy gwarancji na urządzenia zakupione w krajach, w których żadna z naszych spółek córek nie jest dystrybutorem naszych produktów. Ewentualne gwarancje udzielone przez importera zachowują ważność.

Ochrona środowiska i recycling

Pomóż chronić środowisko naturalne. Materiały po wykorzystaniu należy utylizować zgodnie z krajowymi przepisami.





INSTALACE

1.	Obecné pokyny	2
1.1	Jiné symboly použité v této dokumentaci	2
1.2	Měrné jednotky	2
2.	Bezpečnost	2
2.1	Všeobecné bezpečnostní pokyny	2
2.2	Předpisy, normy a ustanovení	2
2.3	Použití v souladu s účelem	2
3.	Popis výrobku	3
3.1	Rozsah dodávky	3
4.	Montáž	3
4.1	Plnění zařízení s tepelným zdrojem	3
4.2	Demontujte sítko.	3
5.	Údržba	3
6.	Technické údaje	4
6.1	Rozměry a přípojky	4
6.2	Diagram ztráty tlaku	4
6.3	Tabulka údajů	4

ZÁRUKA

ŽIVOTNÍ PROSTŘEDÍ A RECYKLACE

INSTALACE

1. Obecné pokyny

Kapitola „Instalace“ je určena instalačním technikům.

1.1 Jiné symboly použité v této dokumentaci



Upozornění

Obecné pokyny jsou označeny symbolem zobrazeným vedle.

► Texty upozornění čtěte pečlivě.

Symbol	Význam
	Věcné škody (poškození přístroje, následné škody, poškození životního prostředí)
	Likvidace přístroje

► Tento symbol vás vyzývá k určitému jednání. Potřebné úkony jsou popsány po jednotlivých krocích.

1.2 Měrné jednotky



Upozornění

Pokud není uvedeno jinak, jsou všechny rozměry uvedeny v milimetrech.

2. Bezpečnost

Instalaci, uvedení do provozu, údržbu a opravy přístroje smí provádět pouze odborník.

2.1 Všeobecné bezpečnostní pokyny

Řádnou funkci a spolehlivý provoz lze zaručit pouze v případě použití původního příslušenství a originálních náhradních dílů určených pro tento přístroj.

2.2 Předpisy, normy a ustanovení



Upozornění

Dodržujte všechny národní a místní předpisy a ustanovení.

2.3 Použití v souladu s účelem

Plnicí jednotka solanky je kombinovaný ventil s pojistným ventilem, rychloodvzdušňovacím zařízením a manometrem k plnění a filtraci solankových kapalin.

Jiné použití nebo použití nad rámec daného rozsahu je považováno za použití v rozporu s určením. K použití v souladu s určením patří také dodržování tohoto návodu a návodů k používanému příslušenství.

3. Popis výrobku

3.1 Rozsah dodávky

S plnicí jednotkou solanky se dodávají:

- Pojistný ventil
- Hákový klíč

4. Montáž

Namontujte plnicí jednotku solanky do okruhu zdroje tepla tepelného čerpadla země | voda.

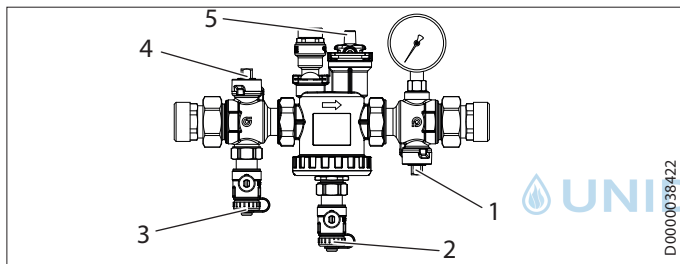
- Dbejte na směr průtoku (viz kapitola „Technické údaje / Rozměry a přípojky“).



Věcné škody

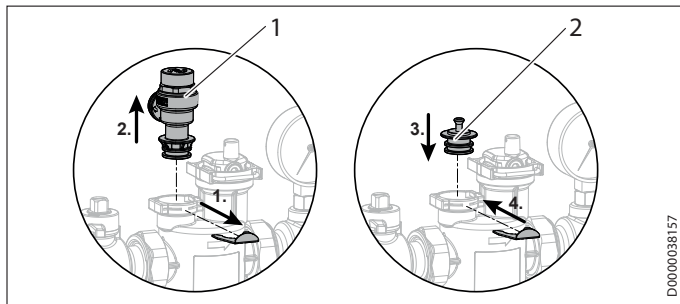
Namontujte plnicí jednotku solanky vodorovně a bez napětí.

4.1 Plnění okruhu zdroje tepla



- 1 Uzavírací ventil na výstupu k tepelnému čerpadlu
- 2 Plnění
- 3 Vypouštění
- 4 Uzavírací ventil na vstupu od zdroje tepla
- 5 Rychloodvzdušňovací zařízení

- Uzavřete uzavírací ventil na vstupu od zdroje tepla.
- Otevřete uzavírací ventil na výstupu k tepelnému čerpadlu.
- Připojte přívodní potrubí teplotnosného média na plnění.
- Připojte vratné potrubí teplotnosného média na vypouštění.
- Proveďte kontrolu tlaku. K tomu sejměte pojistný ventil a nasadte dodanou zátku.



- 1 Pojistný ventil
- 2 Zátka

- Pozor na netěsnosti.
- Naplňte zařízení s tepelným zdrojem na požadovaný provozní tlak. Dbejte přitom na maximální přípustný provozní tlak (viz kapitola „Technické údaje / Tabulka údajů“).

- Uzavřete uzavírací ventil na přítoku tepelných čerpadel.
- Sejměte zátku a namontujte pojistný ventil.
- Odvzdušněte okruh zdroje tepla.
- Po odvzdušnění uzavřete rychloodvzdušňovací zařízení.

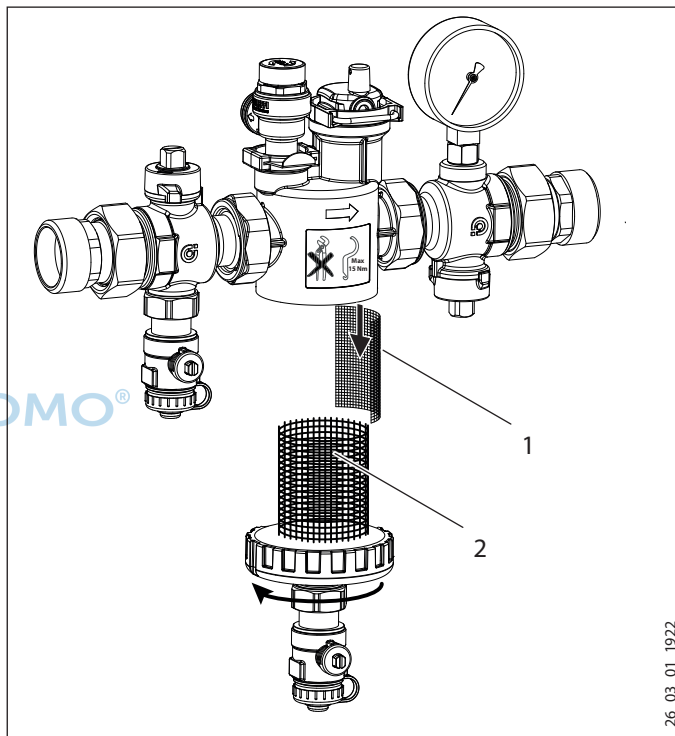
4.2 Demontujte sítko.

Při vysoké tlakové ztrátě zdroje tepla můžete sítko ve filtrační komoře plnicí jednotky solanky odstranit (viz kapitola „Technické údaje / Diagram ztráty tlaku“).



Věcné škody

K otevření a uzavření filtrační komory použijte dodaný hákový klíč.



- 1 sítko
 - 2 Filtrační vložka
- Otevřete filtrační komoru. Vyjměte filtrační vložku.
 - Odstraňte sítko na přítoku tepelných čerpadel.
 - Nasadte zpět filtrační vložku. Uzavřete filtrační komoru.
 - Utáhněte víko momentem 15 Nm.
 - Otevřete uzavírací ventily na přítoku tepelných zdrojů a tepelných čerpadel.
 - Odvzdušněte zařízení s tepelným zdrojem.
 - Po odvzdušnění uzavřete rychloodvzdušňovací zařízení.

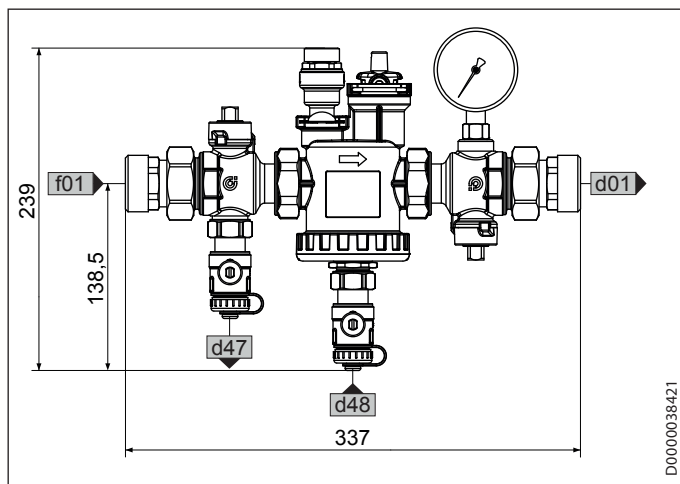
5. Údržba

V případě potřeby očistěte filtrační vložku.



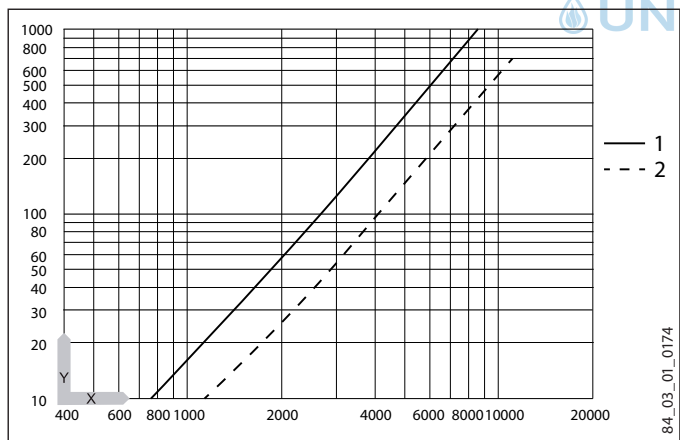
6. Technické údaje

6.1 Rozměry a přípojky



		WPSF
f01	Vstup od zdroje tepla	G 1 1/4 A
d01	Výstup k tepelnému čerpadlu	G 1 1/4 A
d47	Vypouštění	
d48	Plnění	

6.2 Diagram ztráty tlaku



- Y Tlaková ztráta [hPa]
X Objemový průtok [l/h]
1 Ztráta tlaku s filtrační vložkou a sítkem
2 Ztráta tlaku s filtrační vložkou

6.3 Tabulka údajů

		WPSF
		233307

Meze použitelnosti

Aktivační tlak pojistného ventilu	MPa	0,3
Mez použitelnosti zdroje tepla min.	°C	-5
Mez použitelnosti zdroje tepla max.	°C	40

Rozměry

Výška	mm	239
Šířka	mm	337

Hmotnosti

Hmotnost	kg	3,2
----------	----	-----

Přípojky

Přípojka na straně tepelného zdroje		G 1 1/4 A
-------------------------------------	--	-----------

Hodnoty

Max. provozní tlak	MPa	0,6
Hodnota Kvs s filtrem	m ³ /h	8,55
Hodnota Kvs bez filtru	m ³ /h	13,22

Záruka

Pro přístroje nabyté mimo území Německa neplatí záruční podmínky poskytované našimi firmami v Německu. V zemích, ve kterých některá z našich dceřiných společností distribuuje naše výrobky, poskytuje záruku jenom tato dceřiná společnost. Takovou záruku lze poskytnout pouze tehdy, pokud dceřiná společnost vydala vlastní záruční podmínky. Jinak nelze záruku poskytnout.

Na přístroje zakoupené v zemích, ve kterých nejsou naše výrobky distribuovány žádnou z dceřiných společností, neposkytujeme žádnou záruku. Případné záruky závazně přislíbené dovozcem zůstávají proto nedotčené.

Životní prostředí a recyklace

Pomozte nám chránit naše životní prostředí. Materiály po použití zlikvidujte v souladu s platnými národními předpisy.





МОНТАЖ

1.	Общие указания	2
1.1	Другие обозначения в данной документации	2
1.2	Единицы измерения	2
2.	Техника безопасности	2
2.1	Общие указания по технике безопасности	2
2.2	Предписания, стандарты и положения	2
2.3	Использование по назначению	2
3.	Описание устройства	2
3.1	Комплект поставки	2
4.	Монтаж	2
4.1	Заполнение системы источника тепла	3
4.2	Удаление сетчатого фильтра	3
5.	Техобслуживание	3
6.	Технические характеристики	4
6.1	Размеры и соединения	4
6.2	Диаграмма падения давления	4
6.3	Таблица параметров	4

ГАРАНТИЯ

ЗАЩИТА ОКРУЖАЮЩЕЙ СРЕДЫ И УТИЛИЗАЦИЯ

1.2 Единицы измерения



Указание

Если не указано иное, все размеры приведены в миллиметрах.

2. Техника безопасности

Монтаж, запуск, а также техобслуживание и ремонт устройства должны производиться только квалифицированным специалистом.

2.1 Общие указания по технике безопасности

Безупречная работа устройства и безопасность эксплуатации гарантируются только при использовании соответствующих оригинальных принадлежностей и оригинальных запчастей.

2.2 Предписания, стандарты и положения



Указание

Необходимо соблюдать все общегосударственные и региональные предписания и положения.

2.3 Использование по назначению

Модуль для заправки рассолом представляет собой комбинированный клапанный узел, включающий предохранительный клапан, быстродействующий клапан для удаления воздуха, а также манометр; модуль предназначен для заливки и фильтрации жидкого рассола.

Любое иное или не указанное в настоящем руководстве использование данного устройства считается использованием не по назначению. Использование по назначению подразумевает также соблюдение требований настоящего руководства, а также руководств к используемым принадлежностям.

3. Описание устройства

3.1 Комплект поставки

В комплект поставки модуля для заправки рассолом входят:

- предохранительный клапан
- крючковый гаечный ключ

4. Монтаж

Выполнить монтаж модуля для заправки рассолом в систему источника тепла с тепловым насосом типа рассол | вода.

- При монтаже учитывать направление потока (см. главу «Технические характеристики / Размеры и соединения»).

МОНТАЖ

1. Общие указания

Глава «Монтаж» предназначена для специалиста.

1.1 Другие обозначения в данной документации



Указание

Общие указания обозначены приведенным рядом с ними символом.

- Необходимо внимательно прочитать тексты указаний.

Символ	Значение
	Материальный ущерб (повреждение оборудования, косвенный ущерб и ущерб для окружающей среды)
	Утилизация устройства

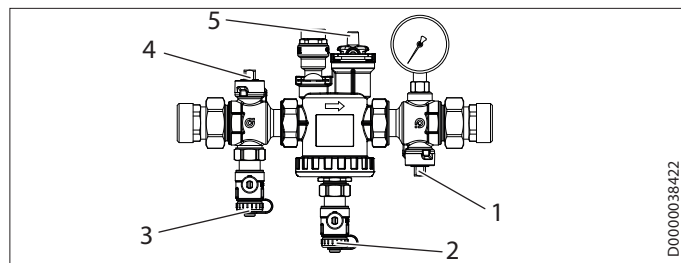
- Этот символ указывает на необходимость выполнения определенных действий. Описание необходимых действий приведено шаг за шагом.



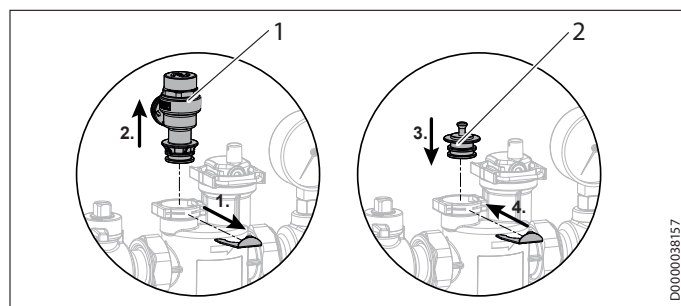
Материальный ущерб

Блок для заправки рассолом должен монтировать-ся в горизонтальном положении, без напряжений.

4.1 Заполнение системы источника тепла



- 1 Запорный клапан на линии подачи теплового насоса
 - 2 Заполнение
 - 3 Опорожнение
 - 4 Запорный клапан на линии подачи источника тепла
 - 5 Клапан аварийного стравливания воздуха
- ▶ Закрывать запорный клапан на линии подачи источника тепла.
 - ▶ Открыть запорный клапан на линии подачи теплового насоса.
 - ▶ Подсоединить трубу подачи теплоносителя к патрубку для заполнения.
 - ▶ Подсоединить трубу рециркуляции теплоносителя к патрубку для опорожнения.
 - ▶ Провести испытание под давлением. Для этого снять предохранительный клапан и установить на его место входящую в комплект поставки заглушку.



- 1 предохранительный клапан
 - 2 Заглушка
- ▶ Проверить герметичность.
 - ▶ Заполнить систему источника тепла до достижения требуемого рабочего давления. При этом не должно быть превышено максимально допустимое давление (см. главу «Технические характеристики / Таблица параметров»)
 - ▶ Закрывать запорный клапан на линии подачи теплового насоса.
 - ▶ Убрать заглушку и установить предохранительный клапан.
 - ▶ Удалить воздух из системы источника тепла.
 - ▶ После удаления воздуха закрыть клапан аварийного стравливания воздуха.

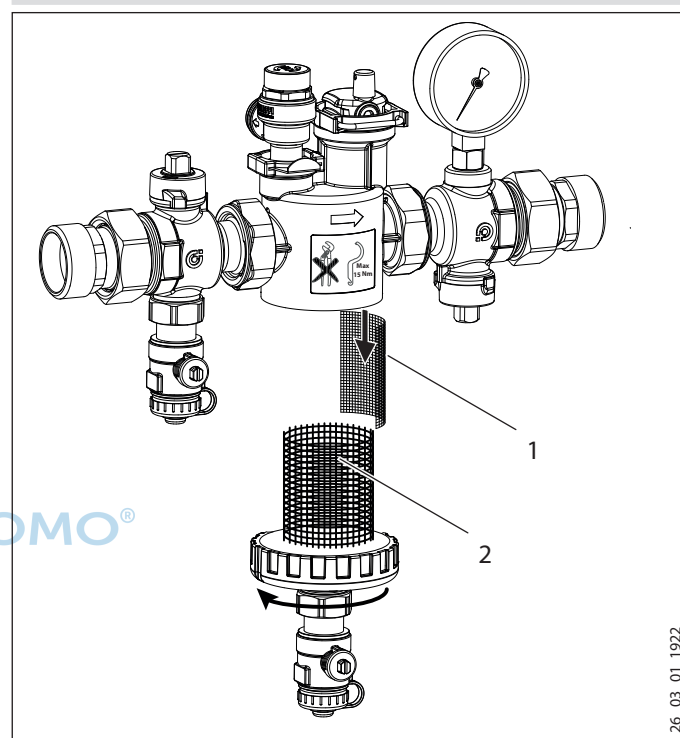
4.2 Удаление сетчатого фильтра

При значительном падении давления в системе источника тепла можно убрать сетчатый фильтр из фильтровальной камеры блока для заправки рассолом (см. главу «Технические характеристики / Диаграмма падения давления»).



Материальный ущерб

Для открывания и закрывания фильтровальной камеры разрешено использовать только входящий в комплект поставки крючковый ключ.



- 1 Сетчатый фильтр
 - 2 Фильтровальный патрон
- ▶ Открыть фильтровальную камеру. Вынуть фильтровальный патрон.
 - ▶ Извлечь сетчатый фильтр из линии подачи теплового насоса.
 - ▶ Установить фильтровальный патрон на место. Закрывать фильтровальную камеру.
 - ▶ Затянуть крышку с крутящим моментом 15 Нм.
 - ▶ Открыть запорные клапаны на линиях подачи источника тепла и теплового насоса.
 - ▶ Удалить воздух из системы источника тепла.
 - ▶ После удаления воздуха закрыть клапан аварийного стравливания воздуха.

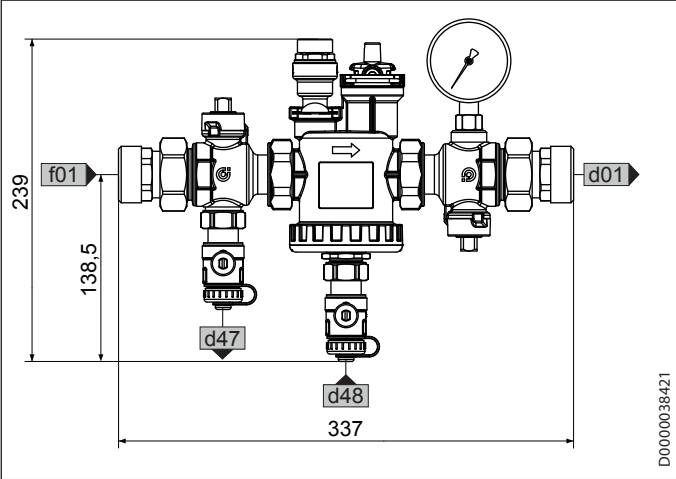
5. Техобслуживание

При необходимости очищать фильтровальный патрон.



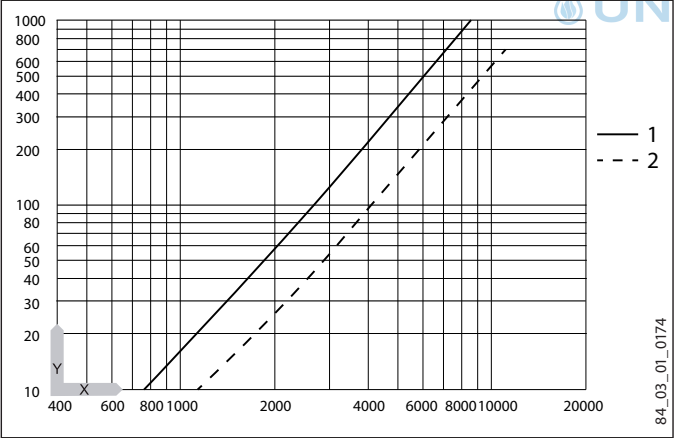
6. Технические характеристики

6.1 Размеры и соединения



		WPSF
f01	Источник тепла - подача	G 1 1/4 A
d01	Тепловые насосы - подача	G 1 1/4 A
d47	Опорожнение	
d48	Заполнение	

6.2 Диаграмма падения давления



- Y Потеря давления [кПа]
X Объемный расход [л/ч]
1 Падение давления с фильтровальным патроном и сетчатым фильтром
2 Падение давления с фильтровальным патроном

6.3 Таблица параметров

		WPSF
		233307

Пределы рабочего диапазона		
Давление срабатывания предохранительного клапана	МПа	0,3
Эксплуатационный предел источника тепла мин.	°C	-5
Эксплуатационный предел источника тепла макс.	°C	40

Размеры		
Высота	мм	239
Ширина	мм	337

Вес		
Вес	кг	3,2

Соединения		
Подключение линии источника тепла		G 1 1/4 A

Параметры		
Макс. рабочее давление	МПа	0,6
Значение Kvs с фильтром	м³/ч	8,55
Значение Kvs без фильтра	м³/ч	13,22



Гарантия

Приборы, приобретенные за пределами Германии, не подпадают под условия гарантии немецких компаний. К тому же в странах, где продажу нашей продукции осуществляет одна из наших дочерних компаний, гарантия предоставляется исключительно этой дочерней компанией. Такая гарантия предоставляется только в случае, если дочерней компанией изданы собственные условия гарантии. За пределами этих условий никакая гарантия не предоставляется.

На приборы, приобретенные в странах, где ни одна из наших дочерних компаний не осуществляет продажу нашей продукции, никакие гарантии не распространяются. Это не затрагивает гарантий, которые могут предоставляться импортером.

Защита окружающей среды и утилизация

Внесите свой вклад в охрану окружающей среды. Утилизацию использованных материалов следует производить в соответствии с национальными нормами.





Web: www.unidomo.de

Telefon: 04621- 30 60 89 0

Mail: info@unidomo.com

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8:00-17:00 Uhr

VIESSMANN



 **Vaillant**

WOLF

 **JUNKERS**  **BOSCH**

 **remeha**

 **DAIKIN**

ROTEX
a member of DAIKIN group



Individuelle Beratung



Kostenloser Versand



Hochwertige Produkte



Komplettpakete



Über 15 Jahre Erfahrung



Markenhersteller



STIEBEL ELTRON GmbH & Co. KG
Dr.-Stiebel-Str. 33 | 37603 Holzminden
Tel. 05531 702-0 | Fax 05531 702-480
info@stiebel-eltron.de
www.stiebel-eltron.de

tecalor GmbH
Fürstenberger Str. 77 | 37603 Holzminden
Tel. 05531 99068-700 | Fax 05531 99068-712
info@tecalor.de
www.tecalor.de



Irrtum und technische Änderungen vorbehalten! | Subject to errors and technical changes! | Sous réserve d'erreurs et de modifications techniques! | Onder voorbehoud van vergissingen en technische wijzigingen! | Salvo error o modificación técnica! | Rätt till misstag och tekniska ändringar förbehålls! | Excepto erro ou alteração técnica | Zastrzeżone zmiany techniczne i ewentualne błędy | Omyly a technické změny jsou vyhrazeny! | A muszaki változtatások és tévedések jogát fenntartjuk! | Отсутствие ошибок не гарантируется. Возможны технические изменения. | Chyby a technické zmeny sú vyhradené!

Stand 8843

A 313087-37668-8866